

Lesespaß-Aktion zu "Das kleine Echo"

(Al Rodin, NordSüd-Verlag 2022)



Arbeitshilfen:

Kinder ab 4 Jahre bis 1. Klasse

Teilnehmerzahl: 8 -16

Dauer: ca. 90 Minuten

Materialien:

- Kochtopf
- Holzlöffel
- Schal
- Marshmallows (ist auch mit koscherer Fischgelatine oder pflanzlichem Geliermittel oder ganz ohne erhältlich)

Einstieg:

Mit Lauten, die mithilfe einer großen handelsüblichen Gartengießkanne als stummer Impuls erzeugt werden, kommt man sehr schnell über Echos ins Gespräch. Wer hat schon einmal eins gehört? Und wo war das genau? usw. Alle werden bestimmt schon einmal eins gehört haben, aber gesehen? (Das kleine Echo auf dem Buchdeckel kann man sogar aufgrund der besonderen Prägung mit dem Fingern umfahren!)

Ablauf der Bilderbuchbetrachtung:

Nach dem Titel "Das kleine Echo" verwirrt es anfänglich, es in der Folge in der weiblichen Form zu lesen (z.B. "Echo war ein schüchternes, kleines Wesen. Sie verbrachte ..."). Da hat sich kein Fehlerteufel eingeschlichen, sondern der Autor hat sich zu dieser Geschichte um Max und Echo von der griechischen Sagenwelt inspirieren lassen. (Demnach wurde die Bergnymphe Echo vom Göttervater Zeus beauftragt, seiner Frau Hera mit dem Erzählen von Geschichten von seinen Liebesabenteuern abzulenken. Hera durchschaute den Plan und beraubte Echo zur Strafe ihrer Sprache. Nur noch die Fähigkeit, die letzten an sie gerichteten Worte zu wiederholen, blieb ihr. So war es ihr nicht möglich, dem schönen Jüngling Narziss, der allerdings nur in sich selbst verliebt war, ihre Liebe zu gestehen.)

Ablauf der Spielaktion:

Suchspiel: Max betritt die Höhle in der freudigen Erwartung, einen Schatz zu finden. Stattdessen trifft er auf Eulen, Fledermäuse, einen Bären und schließlich auf einen Freund. Zusammen begeben sie sich in der Folge auf Schatzsuche: "Beim Suchen summte Max. Und wenn Max summte, echote Echo." Daran an schließt Topf schlagen, der Geburtstagsrenner, der eigentlich keiner Erklärung bedarf. Unter dem umgedrehten Kochtopf liegt als kleine Belohnung ein Marshmallow oder - je nach Größe - mehrere kleine (Davon ernähren sich nämlich auch Max und Echo, als sie Piraten spielen!). Das ausgewählte Kind bekommt die Augen mit einem Schal verbunden. Mit einem Kochlöffel in der

Hand ausgestattet wird es ein paar Mal im Kreis gedreht, während die anderen Teilnehmer den Kochtopf mit der Süßigkeit darunter irgendwo im Raum platzieren. Diesen sucht nun auf allen Vieren das Kind mit verbundenen Augen, wobei die anderen versuchen, ihm zu helfen. Aber nicht, indem sie wie gewöhnlich "Heiß!" oder "Kalt!" rufen, sondern es wird wie in der Bilderbuchgeschichte gesummt. Je näher das Kind dem Ziel kommt, desto lauter wird gesummt und ebenso umgekehrt: je weiter entfernt, umso leiser. Wird der "Schatz" gehoben, freuen sich alle lautstark mit und dem Nächsten werden die Augen verbunden usw.

Alternative oder ergänzende Spielaktionen:

Stille Post: ein Spiele-Klassiker, der gutes Zuhören verlangt, allerdings auch für viele Lacher sorgt. Die erste Runde könnte man beginnen mit einem zum Buch passenden Satz, wie z.B. "Max und das kleine Echo sind Freunde geworden."

"Das kleine Echo" einbinden oder zum Start in die Projektreihe "Haus der kleinen Forscher".

Präsentation von passenden Sach- oder Bilderbüchern (z.B. "Das laute Buch. Das leise Buch". Ein Wendebilderbuch, Gerstenberg 2013, und/oder über bzw. mit Fledermäusen, z.B. "Die kleine Fledermaus Wegda", Carlsen 2021, "Meine große Tierbibliothek: Die Fledermaus", Esslinger 2020, "Fledermaus", DK 2021).

Bild von der farbgewaltigen Höhle, in der die Geschichte spielt, mit Wasserfarben oder Wachsmalern und Kratztechnik malen. Natürlich darf das sonnengelbe Echo mit seinen großen Ohren nicht fehlen.

Für Erstklässler:

Echo-Reime finden: in Analogie zu dem wohl bekanntesten „Wie heißt der Bürgermeister von Wesel?“ mit der Echoantwort „Esel“ selbst Echo-Reime finden (s.a.: <https://www.warum-magazin.de/ressort/ressort/wissen/kinderfragen/wie-entsteht-ein-echo>).

Becher-Telefon: Anleitung u.a.

<https://kidsweb.wien/experimente/bechertelefon>.

Klang-Memory: Streichholzschachteln werden mit jeweils zwei gleichen Materialien, z.B. Erbsen, Sand, Nägel, Glöckchen, Murmeln, Samen) befüllt (s.a.: <https://www.kindergarten-ideen.de/ideenkiste/spiele/hoeren-und-lauschen/gerausche-memory/>).

Resümee:

Die Kinder reagierten zunächst irritiert ob der stummen Präsentation. Sie ließen sich jedoch recht schnell mit Hilfe der Fragen bzw. Impulse erzählend in die weitere Bilderbuchbetrachtung einbinden. Vom Topfschlagen konnten sie nicht genug bekommen und - wie nicht anders zu erwarten - versuchten einige immer wieder, der Gießkanne Echo-Laute zu entlocken.

Ankündigung in der Presse:

Das kleine Echo

Ein Echo hat bestimmt jeder schon einmal gehört, aber gesehen? Dass das geht, davon können sich alle Kinder ab 4 Jahre bei der Lesespaß-Aktion in _____ (Name der Bücherei/Veranstaltungsort) am _____ von _____ (Uhrzeit) selbst überzeugen. Denn auf dem Programm steht das Bilderbuch "Das kleine Echo". Zur besseren Planung ist wie immer eine Anmeldung wünschenswert.